

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Ercheint wochtägl. Bezugspr. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stck. •• Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag
 Kostenl. weit. Stücke z. eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüber- •• unzulässig. — Rabatt wird nicht gewährt. — Beilagen:
 weis. 2.50 M. Nichtmitgl. 10.- M. x - Bd. Bez. haben d. Portol. •• Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden
 u. Versandgeb. zu erstatten. Einzel-Mitgl. 0.20 M. Nicht- •• nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen
 mitgl. 0.60 M. **Umschlag-Anzeigenpreise:** Mitgl.: •• Fällen. — Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie
 Erste S. (nur unget.) 175.- M. 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 70.- M. •• Preissteigerungen auch ohne besondere Mitteilungen im
 1/2 S. 39.- M. 1/4 S. 20.- M. Nichtmitgl.: 1. S. 350.- M. •• Einzelfall jederzeit vorbehalten. — Belegauschnitte nur
 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 140.- M. 1/4 S. 78.- M. 1/8 S. 40.- M. •• auf Verlangen. — Beiderseitiger Erfüllungsort: Leipzig.
Bank: ADCA, Leipzig - Postsch.-Kto.: 13463 - Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 - Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 294.

Leipzig, Sonnabend den 18. Dezember 1926.

93. Jahrgang.



Rahel Sanzara

Die Verfasserin des neuen Romans „Das verlorene Kind“

Verlag Ullstein, Berlin.